

ProTec 121 – mit hervorragendem Wirkungsbereich.

T1 / W1 / ASI A und T3 / W1 / ASI A sowie H1 / W5 / ASI B



Mit Sicherheit von Berghaus





ProTec 121 trennt zuverlässig Verkehrsströme und Arbeitsbereiche.

Mobile Schutzwände in Baustellenbereichen erhöhen deutlich die Verkehrssicherheit. Ihr Aufhaltevermögen schützt Verkehrsteilnehmer vor dem Abkommen von der Fahrbahn in den Gegenverkehr und sorgen ebenso für ein sicheres Arbeiten im Baustellenbereich.

ProTec 121 basiert auf dem bekannten System ProTec 120 und ergänzt mit einer sehr geringen Baubreite von 24 cm und einem Gewicht von lediglich 170 kg pro Meter, das bewährte Portfolio um ein weiteres Modell. Durch den idealen Wirkungsbereich W1 und den geringen Platzbedarf eignet sich die ProTec 121 hervorragend für die Verwendung in den ZTV-SA-Einsatzbereichen B zwischen Arbeitsstelle und fließendem Verkehr sowie insbesondere in D zwischen entgegengesetzten Verkehrsströmen.

Egal für welchen Einsatzbereich – mit mobilen Schutzwänden der ProTec-Familie sind Sie immer auf der sicheren Seite!

Die Vorteile der ProTec 121 im Überblick:

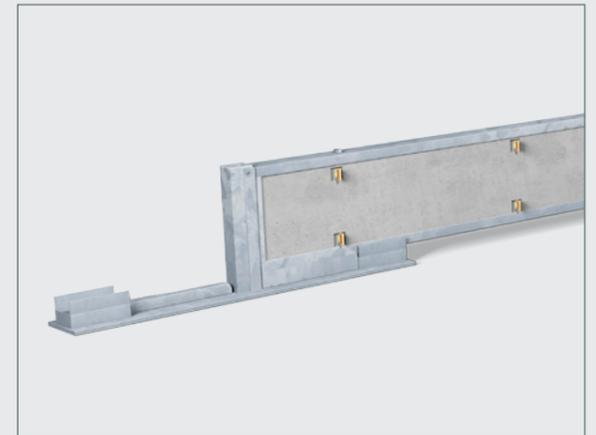
- geringste Wirkungsbereichsklasse
- schmale Baubreite benötigt nur geringen Platzbedarf
- schnelle und einfache Montage
- geschützt montierte geprüfte Reflektoren
- großer Wasserdurchlass unter der Schutzwand
- keine Gefahr von Aquaplaning und Schmutzansammlung vor der Schutzwand
- kein KLB-Element erforderlich, da H1-geprüft
- gummiunterlegte Ständer schützen den Fahrbahnbelag
- kraftschlüssige Verbindungen zu allen ProTec-Systemen vorhanden
- geringes Eigengewicht ermöglicht hohes Transportladevolumen
- vielfältige Verbindungs- und Sonderelemente

Die ProTec-Familie besteht aus mehreren, erfolgreich geprüften, mobilen Schutzwandsystemen – für alle Einsatzbereiche transportabler Schutzeinrichtungen gemäß den ZTV-SA. Alle mobilen Schutzwandsysteme der ProTec-Familie sind trotz unterschiedlichen Bauformen stets untereinander kombinierbar und miteinander kraftschlüssig zu verbinden. Zudem besteht die Möglichkeit, mobile Schutzwände der ProTec-Familie mit stationären Schutzeinrichtungen oder transportablen Systemen anderer Hersteller kraftschlüssig zu kombinieren.

ProTec 121: Idealer Wirkungsbereich für den Einsatz als Fahrspurtrennung.

Technische Daten

Aufhaltestufe	T1 / T3 / H1
Wirkungsbereich	W1 / W1 / W5
ASI-Wert	A / A / B
Baubreite	0,24 m
Höhe	0,63 m
Elementlänge	10 m
Mindestaufstelllänge	156 m
Bodenverankerung	nein / Anfangselement ja
Gewicht pro m	170 kg
Prüfdatum	16.+17.11.2015 / 18.11.2015
Prüfnummer	T3: F15625401/402 H1: F15625403/404



Standardelement 10 Meter

Prüfbedingungen gemäß DIN EN 1317-2

Abnahmeprüfung	TB 21 / TB41	TB 11 / TB 42
Testfahrzeug	PKW / LKW	PKW / LKW
Gewicht	1,3t / 10t	0,9t / 10t
Anfahrwinkel	8° / 8°	20° / 15°
Geschwindigkeit	80 km/h / 70 km/h	100 km/h / 70 km/h



Anfangs-/Endstück

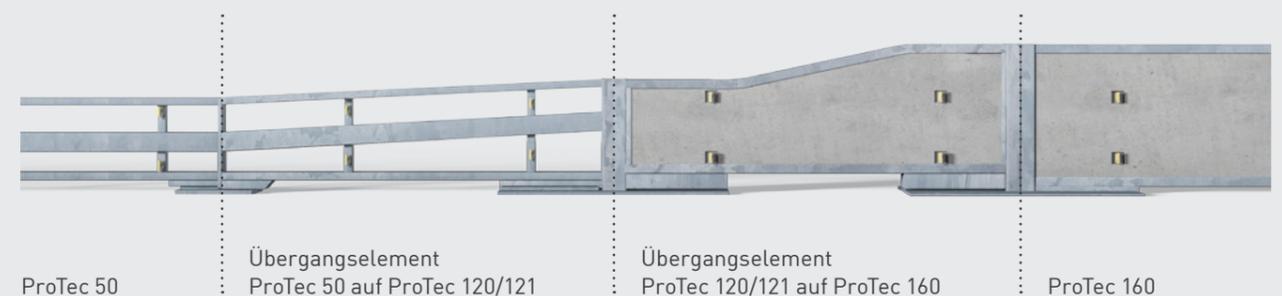


Übergang auf stationäre Schutzplanke



Dilatationselement

Kombinationsbeispiel für eine kraftschlüssige Verbindung über die ganze ProTec-Familie.



ProTec 50

Übergangselement
ProTec 50 auf ProTec 120/121

Übergangselement
ProTec 120/121 auf ProTec 160

ProTec 160



Peter Berghaus GmbH

Herrenhöhe 6

51515 Kürten-Herweg

T +49 (0)2207 9677-0

F +49 (0)2207 9677-80

mail@berghaus-verkehrstechnik.de

www.berghaus-verkehrstechnik.de



Technische Änderungen und Irrtümer
vorbehalten. Abbildungen ähnlich.
Alle Angaben sind Zirka-Angaben.